



Der Neubau an der Ecke Kirchenackerweg/Greifenseestrasse fällt durch die ungewöhnliche Form auf. (zvg)

Fünf Wände ohne Ecken

OERLIKON / In der Nähe der offenen Rennbahn entsteht ein neuer Blickfang: ein fünfeckiges Wohnhaus mit runder Fassade. Am vergangenen Montag war Spatenstich.

SIMON EPPENBERGER

«Dieses Gebäude wird ein belebendes Bild für die Umgebung abgeben», ist Hansruedi Huber überzeugt. Der Bauherr und Inhaber der Rondo-Bau GmbH baut an der Greifenseestrasse 4 ein fünfstöckiges Wohnhaus.

Angepasst an die Form des Grundstückes, auf dem es steht, wird das Gebäude fünf Aussenwände haben. Auffälligstes Merkmal werden aber die Balkone sein. In geschwungenen Bogen ziehen sie sich dereinst durchgehend um das Haus, auf jedem Stock 400 Meter lang. Durch diese Gestaltung erhält die Fassade eine Form ohne Ecken; die Räume im Inneren behalten dennoch ihre Winkel.

Eine weitere Besonderheit des Baus ist im Inneren geplant: Durch alle Stockwerke zieht sich ein Innenhof, erhellt durch drei Oberlichter. Und falls im Sommer die Sonne stark scheint, soll an der Fassade ein neuartiger Vorhang aus Chromstahl für Schatten sorgen. «Das hitzebeständige Gitter wurde ursprünglich für Backanlagen entwickelt», erklärt Huber dazu.

Die Architekten des ungewöhnlichen Baus sind Graber und Pulver. Insgesamt fünf Vorschläge waren nötig, bis sich mit Kuoni Müller und Partner aus Zürich ein Käufer fand. Im März 2007 sollen die 22 Eigentumswohnungen bezugsbereit sein.